

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Informationsveranstaltung der 21 ausgezeichneten UN-Dekade Kommunen am 28.9. 2014 in Bonn

**„Nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene durch Bildung voranbringen -
Neue Wertschöpfungsprozesse durch BNE“**

Die lokale Ebene zur Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung vernetzen

Patricia Mersinger, Fachbereichsleiterin Stadtentwicklung und Integration

Dr. Gerhard Becker, AK Umweltbildung der LA21 Osnabrück

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Überblick

1. Lokale Agenda 21 als Beginn
2. Schritte zur BNE-Landschaft
3. Osnabrücker BNE-Landschaft als Netzwerk
4. Nachhaltigkeitstag 2014 zu BNE: Worldcafé
5. Perspektiven 2015ff



GLOBAL DENKEN



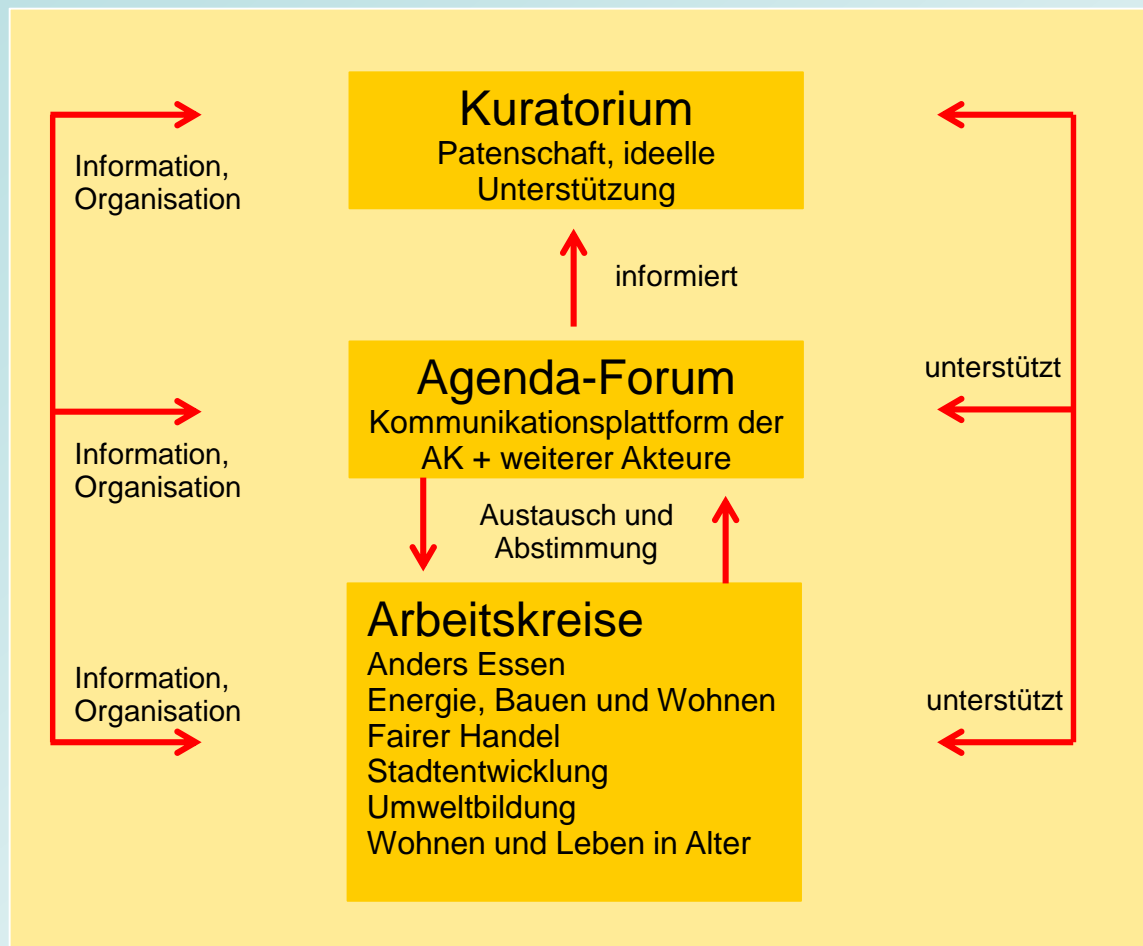
LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Etwas ausführlichere schriftliche Fassung des Vortrags - zum besseren Verständnis

Lokale Agenda 21 Osnabrück als 1. Schritt

1994 Ratsauftrag / 1995 Beginn Lokalen Agenda 21 Osnabrück



GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Osnabrücker BNE-Landschaft als Prozess (1)

1. Vorläufer

Verein für Ökologie und Umweltbildung (VfÖ) + Umweltbildungszentrum Osnabrück als Kooperationsprojekt versch. Bildungsakteure (ab ca. 1997)

2. Keimzelle

AK Umweltbildung der LA 21 (ab 2002) mit VfÖ

3. Starker Impuls durch UN-Dekade BNE:

Verstärkte Vernetzung, 43 Auszeichnungen bis 2014, davon 8 für AK Umweltbildung + VfÖ. Zunehmend BNE-Ansätze in Schulen/Bildungseinrichtungen u.a. Bereichen

4. Vorbereitung der Bewerbung

Initiative des AK Umweltbildung/VfÖ für die Auszeichnung der Stadt (ab 2012) – Bündnispartner Lokale Agenda 21 – Gespräche mit Verwaltung und Politik.

5. Ratsbeschluss 16.4.2013

einstimmig



Leitbild BNE

Ratsbeschluss zur Bewerbung als Stadt der UN-Dekade BNE vom 16.4.2013 (Auszug):

- Die inhaltliche Vorbereitung des Antrages erfolgt durch oder in Kooperation mit dem AK Umweltbildung der LA 21 Osnabrück.
 - Zugleich erklärt der Rat, dass Bildung für nachhaltige Entwicklung als zentraler Bestandteil des Leitbildes der Bildungspolitik der Stadt Osnabrück gesehen wird.
-
-

BNE-Selbstverpflichtung der Stadt (Auszug Frage 7 der Bewerbung):

- a. Verstärkte Fortsetzung von laufenden oder neuen Aktivitäten der Akteure in Richtung BNE
- b. **Bestandsaufnahme** der vorhandenen Praxis hinsichtlich BNE
- c. Bekanntmachung der Bestandsaufnahme - Web-Portal <http://www.bne-osnabrueck.de>
- d. Entwicklung von gemeinsamen Perspektiven und einem allgemeinen **Osnabrücker Bildungsbegriffs** als Rahmenkonzept für eine Orientierung an BNE
- e. **Verstärkte Vernetzung und Zusammenarbeit** der verschiedenen Akteure bzw. Akteursgruppen und Netzwerke als 'BNE-Landschaft'

Osnabrücker BNE-Landschaft als Prozess (2)

4. **Umfassende Bestandaufnahme**

als Erforschung der entstandenen 'BNE-Landschaft' als kaum mehr überblickbarer 'BNE-Dschungel' für die Bewerbung u. nach der Auszeichnung

5. **Berücksichtigung der (potentiellen) BNE-Akteure**

in allen Bereichen der Bildung und nachhaltigen Stadtentwicklung als Zukunftschance (s. äußerer Rand der nächsten Folie)

6. **Sept. 2013: Gründung der AG BNE**

als offenes Koordinationsgremium der initiiierenden und relevanten Hauptakteure (LA 21, VfÖ, Bildungsbüro, Masterplan 100% Klimaschutz, FB Stadt-entwicklung) für einen partizipativen Weg zu einer wirksamen Bildungslandschaft für nachhaltige Entwicklung ('BNE-Landschaft') (s. Innenbereich der nächsten Folie)



Nachhaltigkeitstag der Lokale Agenda 21 Osnabrück am 17. Nov. 2014

Gemeinsam für ein nachhaltiges Osnabrück - Bildungslandschaft eine für nachhaltige Entwicklung“

- Einladung aller Akteure in Osnabrück
- Format: Worldcafé mit ca. 8-10 Thementischen
- Ziele:
 - Förderung der Vernetzung zwischen der LA 21, ihren Arbeitskreisen und weiteren Akteuren
 - BNE als Impuls für die Erweiterung und Vertiefung der Arbeit der LA 21
 - Verbreitung von BNE
 - Entwicklung neuer Ideen und Projekte für die nächsten Jahre
 - insgesamt: Beitrag zur Osnabrücker Bildungslandschaft

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Nachhaltigkeit lernen



Weltdekade der
Vereinten Nationen
2005-2014

Bildung für
nachhaltige
Entwicklung



Aktionstage 2014

29. September
bis 12. November

LA 21- Nachhaltigkeitstag (17.11.2014)

„Podiumsgespräch“ mit ca. 3 Personen als kurze Einführung

Thematische

**Stadt-
entwicklung**

AK Stadtentwicklung

**Klimaschutz
Energie**

AK Energie + Master-
plan 100% Klimaschutz

**Leben u. Woh-
nen im Alter**

AK Leben u.
Wohnen im Alter

Oberthema BNE

Bildung

Bildungsbüro/
AK Umweltbildung



Fair Trade

AK Fair Trade

Worldcafé

Ernährung

Friedensgarten/
AK anders Essen
Cookuos u.a.

Kultur

FB Kultur

Gesundheit

Hochschule Osn.

**„offener“
Tisch**

(für weitere Themen)



Zusammenfassung der Ergebnisse der Tische

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Ausblick / Bedeutung von BNE

- Weitere Förderung einer nachhaltigen Stadtentwicklung
- Stärkung / Ausbau der Bürgerpartizipation/Teilhabe
- Förderung einer weiteren Vernetzung der Akteure in Osnabrück
- Gewinnung neuer Zielgruppen / BürgerInnen für LA 21 und BNE
- Fortentwicklung des Osnabrücker Bildungsbegriffs im Sinne des Leitbildes BNE
- Dauerhafte Etablierung von BNE
- Erweiterung des Profils der Friedensstadt Osnabrück
- Austausch u. Kooperation mit anderen BNE-Kommunen
- Beteiligung am Weltaktionsprogramm BNE ab 2015

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück

Lokale Agenda 21 Osnabrück - BNE

***Viele kleine Leute,
an vielen kleinen Orten,
die viele kleine Dinge tun,
werden das Gesicht der Welt verändern.***

Afrikanisches Sprichwort

www.osnabrueck.de/agenda

www.bne-osnabrueck.de

Kontakte:

Stadt Osnabrück
Fachbereich Stadtentwicklung
und Integration
Patricia Mersinger
Fachbereichsleiterin
Bierstr. 17/18
49074 Osnabrück
Tel.: (0541) 323 - 23 91
Fax: (0541) 323 - 27 38
<http://www.osnabrueck.de>

Dr. Gerhard Becker
Sprecher des AK Umweltbildung der
LA 21 / Vorsitzender VfÖ
c/o Universität Osnabrück
49069 Osnabrück
Tel.: (0541) 969-4473
Fax: (0541) 969-14473
gbecker@uni-osnabrueck.de
<http://www.bne.osnabrueck.de/becker>

GLOBAL DENKEN



LOKAL HANDELN

Lokale Agenda 21 Osnabrück